Ü-70 Kreisauwahl Siegen-Wittgenstein unterliegt der „Deutschen „Nationalmannschaft Ü-70“ 0:1

Ãœ-70 Freundschaftsspiel Siegen im MÃ¤rz 2025

Die Deutsche FuÃŸball â€žNationalmannschaft Ãœ-70â€œ hat sich in diesen Tagen an der heimischen Ãœ-70 Kreisauswahl Si Wittgenstein fÃ¼r die im Jahr zuvor erlittene Hinspielniederlage in GroÃŸefehn (Ostfriesland) revanchiert. Musste das Team vor einem Jahr im Vorbereitungsspiel auf die Ãœ-70-Weltmeisterschaft in Cardiff (Wales) gegen die heimische Auswahlmannschaft auf eigenem Platz eine derbe 0:5 Niederlage hinnehmen, ging das Team von Manager Franz Krieger diesmal beim Revanchespiel in Siegen-Trupbach als glÃ¼cklicher Gewinner vom Platz des TSV-Siegen.

Dominierten die SiegerlÃ¤nder beim letzten Aufeinandertreffen noch das Hinspiel, so war das RÃ¼ckspiel ein Spiel auf AugenhÃ¶he. Beide Mannschaften waren defensiv eingestellt und standen sehr tief. Lange wurde der Ball sicher in den eigenen Reihen gehalten. Nur gelegentlich wurden Angriffe initiiert. So kam das Nationalteam in der 1. Halbzeit nur zu zwei TorabschlÃ¼ssen, die aber Torwart JÃ¼rgen Wolf vor keine Probleme stellten. Das heimische Team konnte sich im Sturm auch nicht entscheidend durchsetzen, so dass die Seiten bei einem Spielstand von 0:0 gewechselt wurden.

Nach Wiederanpfiff zeigte sich zunÃ¤chst das Bild der 1. Halbzeit. Das Spiel fand im Mittelfeld statt, beiden Mannschaften gelang es nicht, mit Druck in den gegnerischen Strafraum einzudringen. Aus einem Ballverlust der Kreisauswahl im Mittelfeld entstand dann der einzige Treffer des Spiels: Ein Spieler der Nationalmannschaft spielte nach Ballgewinn aus der eigenen HÃ¤lfte kurz hinter der Mittellinie einen prÃ¤zisen, gut getimten Steilpass zu seinem StÃ¼rmer, der mit Tempo nicht nur die Verteidiger Ã¼berlief, sondern auch den herauseilenden Torwart Hans-JÃ¼rgen Wolf etwa 12 Meter halblinks vor dem Tor ausspielte und dann den Ball sicher zum 0:1 einschob.

Â

Die heimische Mannschaft war von diesem Tor sichtlich beeindruckt und brauchte einige Minuten, um sich zu fangen. In dieser Phase spielte die Nationalmannschaft den bessern FuÃŸball, ohne entscheidend nachlegen zu kÃ¶nnen. In den letzten 10 Minuten des Spiels wurde die Kreisauswahl stÃ¤rker, druckvoller, so dass das Spiel fast nur noch in der gegnerischen HÃ¤lfte stattfand. Entsprechend ergaben sich eine Reihe von â€žHalbchancenâ€œ und aus abgewehrten BÃ¤llen der gegnerischen Spieler EckstÃ¶ÃŸe. Einer der zahlreichen EckstÃ¶ÃŸe der â€žSi-Wi-Oldiesâ€œ fÃ¼hrte dann zur grÃ¶ÃŸten Ausgleichschance. Ein von Detlef HoÃŸ (TSV Siegen) ausgefÃ¼hrter EckstoÃŸ fand in Hans-Georg Schmidt (TuS Eisern) seinen Zielspieler, dessen sehenswerter Kopfball nur knapp Ã¼ber die Latte ging. Kurz danach pfiff der Schiedsrichter Manfred Stender das Spiel ab.Â

Der Sieg der Nationalmannschaft geht in Ordnung, obwohl ein Unentschieden gerechter gewesen wÃ¤re. Es war ein Spiel auf AugenhÃ¶he. Unsere wenigen Chancen zum Ausgleich konnten wir leider nicht nutzen. Ich bin sehr zufrieden und auch stolz auf die Mannschaftsleistung, denn schlieÃŸlich mussten wir unter anderen auf die Spieler Wolfgang Freund, Bernd Halbach und Irenius Smolinski verzichten, die schon seit Jahren wesentlich zum Erfolg der Kreisauswahl beigetragen haben.â€œ zog Heinz-Bernd Freund sein Fazit. Und auch sein GegenÃ¼ber Franz Krieger war da keiner anderen Meinung. â€žEin Unentschieden wÃ¤re gerecht gewesen, so aber freuen wir uns besonders Ã¼ber den Sieg. Es war eine gelungene Revanche, wenn auch eine sehr glÃ¼ckliche".

Folgende Spieler (in Klammern der jeweilige Verein der Spieler) sind fÃ¼r den Kreis Siegen-Wittgenstein aufgelaufen:

Ãœ-70: Lothar Blecher (FC Hilchenbach), Heinz Emrich (SG Hickengrund), Heinz-Bernd Freund (TSV Siegen), Herbert HoÃŸ

(SSV Sohlbach-Buchen), Klaus Detlef HoÃŸ (TSV Siegen), Holger IppachÂ (SV Gosenbach), Hans-Joachim Klappert (TuS Wilnsdorf-Wilgersdorf), Leo KÃ¶lsch (TuS Volkholz), Harald RÃ¼benkÃ¶nig (Gurbetspor Burbach), Hans-JÃ¼rgen Sartor (TuS Eisern), GÃ¶sta Schild-Reinhardt (TSV Siegen), Hans-Georg Schmidt (TuS Eisern), Reiner Urbicks (SG Hickengrund) und Hans-JÃ¼rgen Wolf (TSV Siegen)